**Wenn das Leben sich verengt**Text und Musik: Kurt Mikula

1.  
C F C F  
 Wenn das Leben sich verengt, wenn es einen dazu drängt,  
C am D7 G  
 das Unausweichliche zu sehn.  
 C F C F  
Frägt man plötzlich über Nacht, was hat ich eigentlich gemacht,  
C am D7 G  
 was bleibt von alledem bestehn.  
F G C am  
 Hat mich der Alltag überrollt? Was hab ich eigentlich gewollt?  
 F d G   
 Von was ließ ich mich blenden?  
F G C am  
 Was hab ich alles nur versäumt, Träume blieben ungeträumt.  
F d G   
 Lässt sich das Steuer jetzt noch wenden?

**R:  
 F G e a d G C   
Vielleicht hast du dein Ziel erreicht, wenn dir am Schluss ein Lächeln bleibt.**

2.  
 C F C F  
 Das Leben läuft auf keinen Fall, gerade wie ein Lineal.  
C am D7 G  
 Ein ewiges Gezeitenspiel.  
 C F C F  
 Mit Schicksalsschlägen, wo die Zeit, die Wunden niemals völlig heilt,  
C am D7 G  
 mit Trauer, Wut, Ohnmachtsgefühl.  
F G C am  
 Mit der Liebe, die dich trägt, wenn jemand dir den Ast absägt,  
F d G   
 mit Verzweiflung, Freudentränen.  
F G C am  
 Die Zeit läuft immer viel zu schnell auf dem Lebenskarussell.  
F d G   
 Schon heißt es Abschied nehmen.

**R:  
 F G e a d G C   
Vielleicht hast du dein Ziel erreicht, wenn dir am Schluss ein Lächeln bleibt.**  
3.  
C F C F  
 Es verblassen Ruhm und Glanz und irgendwann zieht man Bilanz  
C am D7 G  
 im Rückspiegel seiner Zeit.

C F C F  
 Dein Blick schweift schon zum Horizont. Hat sich das alles hier gelohnt?  
C am D7 G  
 Dein Weg ist nicht mehr weit.  
F G C am  
 Und stehst du wirklich einmal dann vor deinem Sonnenuntergang,  
F d G   
 mach die Augen zu, ganz schnell.  
F G C am  
 Es ist, als wäre nichts geschehn, die Erde wird sich weiterdrehn.  
F d G   
 Die Sonne scheint genauso hell.

**R:  
 F G e a d G C C7  
Vielleicht hast du dein Ziel erreicht, wenn dir am Schluss ein Lächeln bleibt.  
 F G e a d G C   
Vielleicht hast du dein Ziel erreicht, wenn dir am Schluss ein Lächeln bleibt.**